

Gesetz in Arizona gestoppt

Los Angeles. Die Gouverneurin des US-Bundesstaates Arizona hat mit einem Veto ein Gesetz gestoppt, demzufolge Präsidentschaftskandidaten den Nachweis erbringen müßten, in den USA geboren zu sein. Das Gesetz könne zu willkürlichen Entscheidungen führen und zu politischen Zwecken mißbraucht werden, erklärte die republikanische Gouverneurin Jan Brewer am Montag zur Begründung. Hintergrund des Gesetzes ist eine Kampagne von Teilen der oppositionellen Republikaner gegen US-Präsident Barack Obama. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/162704.gesetz-in-arizona-gestoppt.html>